



**POLIZEI
SACHSEN-ANHALT**

Polizeiinspektion
Magdeburg

Polizeirevier Salzlandkreis · Franzstraße 35 · 06406 Bernburg

Ganztags-Sekundarschule „Am Tierpark“

Am Tierpark 2
39418 Staßfurt

Polizeirevier Salzlandkreis

Elterninformation zur Bedrohung der Ganztags-Sekundarschule „Am Tierpark“ am 30.09.2026

30. September 2026
Ihr Zeichen/ Ihre Nachricht vom:

Sehr geehrte Eltern,

am heutigen Vormittag, dem 30.09.2026, erhielt die Polizei Kenntnis von Hinweisen auf die Androhung einer Amoktat an der Ganztags-Sekundarschule „Am Tierpark“ in Staßfurt.

Mein Zeichen/ Meine Nachricht vom:

Bearbeitet von:
POK Michael Pech (OSB)

Tel.: (03471) 379-245
Fax: (03471) 379-210

E-Mail: michael.pech@polizei.sachsen-anhalt.de

Die Polizei leitete daraufhin unverzüglich umfangreiche Maßnahmen ein und sicherte das Schulgelände. Parallel dazu wurden die erforderlichen Ermittlungen aufgenommen. Im Rahmen der polizeilichen Maßnahmen konnten Tatverdächtigen ermittelt werden.

Dienstgebäude:
Polizeirevier Salzlandkreis
Franzstraße 35
06406 Bernburg
Telefon (03471) 379-0
Telefax (03471) 379-210

Die polizeilichen Maßnahmen vor Ort wurden eng mit der Schulleitung abgestimmt. Ziel war es zu jeder Zeit, die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrkräfte und des weiteren Personals zu gewährleisten und gleichzeitig die Belastungen für alle Beteiligten so gering wie möglich zu halten.

Die Schulleitung hatte direkt damit begonnen, die Eltern über die Situation zu informieren und die Abholung der Schülerinnen und Schüler zu organisieren. Nachdem alle Schülerinnen und Schüler die Schule verlassen hatten, konnte der polizeiliche Einsatz vor Ort beendet werden. Die weiterführenden Ermittlungen dauern an.

Polizeiinspektion Magdeburg
Sternstraße 12
39104 Magdeburg
Telefon (0391) 546-0
Telefax (0391) 546-1890
www.polizei.sachsen-anhalt.de

**Sachsen-Anhalt
#moderndenken**

Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt
Deutsche Bundesbank
BIC MARKDEF1810
IBAN DE21 8100 0000 0081 0015 00

Nach derzeitigem Ermittlungsstand besteht keine konkrete Gefahrenlage für die Schule oder die dort befindlichen Personen. Ihre Kinder können die Schule daher am Donnerstag, dem 01.10.2026, grundsätzlich wieder aufsuchen.

Gleichzeitig ist uns bewusst, dass ein Ereignis dieser Art bei Schülerinnen und Schülern, Eltern und Beschäftigten Fragen, Sorgen oder Ängste auslösen kann. Aus diesem Grund werden am 01.10.2026 weitere Maßnahmen des Opferschutzes und der Betreuung angeboten. Vertreter der Polizei werden während der morgendlichen Stunden im Zusammenhang mit dem Sportfest auf dem Sportplatz präsent sein und als Ansprechpartner für Schülerinnen und Schüler sowie Eltern zur Verfügung stehen.

Sollten Sie oder Ihr Kind über das bestehende Angebot hinaus Gesprächs- oder Beratungsbedarf haben, können Sie sich jederzeit an mich wenden.

Wir bitten Sie um Verständnis dafür, dass aufgrund der laufenden Ermittlungen derzeit keine weiteren Einzelheiten zu den polizeilichen Maßnahmen oder den Hintergründen der Tatandrohung mitgeteilt werden können.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung, Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Pech
Opferschutzbeauftragter